

Zwischen den Fronten

Lebendige Podiumsdebatte



24. Apr. 2009 – Lebendige Podiumsdebatte zu Nahostberichterstattung.- „Wir waren nur Zaungäste“ fasste Karim El-Gawhary die Arbeitsmöglichkeiten ausländischer Korrespondenten während des jüngsten Gazakrieges zusammen. El-Gawhary berichtete während des Konflikts aus der ägyptischen Grenzstadt Rafah – von der

aus er das Geschehen aber nur aus der Ferne beobachten konnte. Denn der Gazastreifen war abgeriegelt.

Das Thema „Zwischen den Fronten“ hatte 70 Zuhörer am 22. April zu einer Podiumsdiskussion des DJV Niedersachsen gelockt. Es diskutierten - gut zwei Stunden lang, lebendig und kontrovers - Journalisten, Mitglieder der jüdischen Gemeinde, der deutsch-israelischen Gesellschaft sowie weitere Interessierte über Nahostberichterstattung und die Macht der Bilder.

Neben El-Gawhary saßen die Hörfunkjournalisten Bettina Marx und die HR-Redakteurin Esther Schapira auf dem Podium. Es moderierte Christian Holzgreve, Politikredakteur der „HAZ“. Schapira warnte eindringlich vor der Manipulationsmöglichkeit durch Bilder – die politische Gruppen wie die radikalislamische Hamas auch nutzten. Marx betonte, dass es ein Versäumnis der Medien gewesen sei, nicht ausreichend über die Vorgeschichte des jüngsten Konflikts berichtet zu haben.